

Kuchen „Ein Stern geht auf aus Jakob“. Die Motive und Zeichnungen sind so einprägsam und die dazugehörigen Texte leicht eingeschwängt so prägnant, dass Sie sich beides nicht entgehen lassen dürfen. Freundliche Einladung auf Dienstag, 13. Januar 2026, 14 Uhr in den Gemeindesaal, katholisches Gemeindehaus.

### Erstkommunionkurs

### Taschenlampenführungen

Wessen persönliches Symbol „Mit Jesus am Tisch – in Gottes Garten blühen“ noch fehlt, bitte dieser Tage sich dranzumachen, damit wir bis Mitte Januar unser Symbol gestalten können. Danke dem Ennetacher Team, das das Symbol bereits vor drei Wochen fertig gestaltet hat. Die Sternsingeraktion ist unser „Werknachmittag“ im Dezember. Donnerstag, 29.1., 15 Uhr treffen wir uns für unsere soziale Aktion zugunsten der Menschen in St. Ulrika im Gemeindehaus zum gemeinsamen Weg dorthin.

Die Taschenlampenführungen durch unsere großartigen Kirchen für Mengen, am Dienstag, 13.1., 18 Uhr, in Ennetach am Mittwoch, 14.1., 18 Uhr. Treffpunkt mit Taschenlampe am Westeingang. Dauer, eine Stunde.

### Firmkurs

Auch hier ist die Sternsingeraktion der Werknachmittag im Dezember gewesen. Es ist eigentlich unverständlich, wie man daran achtlos vorbeigehen kann. Es geht im Leben nie bloß um uns. Nur wenn's allen gut geht, geht es auch uns gut. Schön wär's, wir bekämen noch eine Sternsingergruppe mit etwas Zivilcourage hin. Dann unser Nächstes: Freitag, 16. Januar 2026, 18 Uhr mit Lichterfeier in der Liebfrauenkirche, Gestaltung Firmsymbol, Gemeindehaus, zu der bitte alle ihre gestaltete Hand mitbringen, samt einer Haltung, mit der ich zum Frieden beitrage. Im Anschluss die Pizza.

### Mengener Ministranten zum Eislaufen

Abfahrt am Samstag, 10.1. um 14 Uhr, 15 – 16.30 Uhr Eislaufen, Rückkehr um 17

Uhr in Mengen. Bitte um Abgabe der Anmeldungen auf der Ausschreibung.

### Offener Singkreis in adventlicher Eucharistiefeier

Mit vier Weisen, gesungen von der Empore herab, unter Leitung von Herrn Rainer Zeising, Gitarre und Flöte, hat der Offene Singkreis sehr adventlich-musikalisch unsere Eucharistie mitgestaltet. Es waren erfreut freundlich bestätigende Rückmeldungen zu hören. Danke.

Der Offene Singkreis singt jeden Montag 19.00 - 20.30 Uhr im Gemeindesaal. Singen im Chor ist (nicht nur) derzeit hype. Wir freuen uns bereits auf die nächsten Mitgestaltungen.

### Ursula Zyschka Lene Rief Rosemarie Bok - Sozialstiftung

Die am 25. Juli 2025 verstorbene Frau Rosemarie Bok hat in der Zeit ihres Lebens in Mengen tief sozial gedacht und gewirkt. In der Schlosser-Familie schlug ihr Herz. Aus dieser heraus hat sie unsere seit dem Tod von Frau Ursula Zyschka (+29.06.2009) bestehenden Sozialstiftung, die wir 2016 ebenso durch eine Zustiftung von Frau Magdalena Rief (+16.09.2016) erweitert haben, großzügig bedacht. Die Zustiftung hat die Sozialstiftung über die Fa. Schlosser GmbH & Co KG erreicht

**Bitte vormerken** Familienfreizeit Hittisau 10.-15. August 2026

### Zweites Sternsingervortreffen

Für eine neu dazugekommene Gruppe und weitere Interessierte diesen Freitag, 19.12. um 17 Uhr v.a. auch wegen des sehr guten Films „Willi in Bangladesch“.

Verantwortlich für den Inhalt  
Katholisches Pfarramt Liebfrauen Mengen  
Katholisches Pfarramt Sankt Cornelius und Cyprian Ennetach

Pfarrer Stefan Einsiedler

Pfarstraße 8 - 88512 Mengen · Telefon 07572/8278

Mail: [Liebfrauen.Mengen@drs.de](mailto:Liebfrauen.Mengen@drs.de)

[stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de](mailto:stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de)

<http://liebfrauen-mengen.drs.de>

Bankverbindungen: KSK Mengen

Kath. Pfarramt Mengen IBAN: DE77 6535 1050 0000 6070 56

Kirchenpflege Mengen IBAN: DE96 6535 1050 0000 6050 65

Ursula Zyschka und Lene Rief Sozialstiftung:

IBAN: DE24 6535 1050 0000 023197

Kath. Pfarramt Ennetach IBAN: DE32 6535 1050 0000 6007 85

Kirchenpflege Ennetach IBAN: DE56 6535 1050 0000 6020 99

Layout und Druck: Druckerei Schmorl, Göppingen



# Gemeindebrief

Zu Unserer Lieben Frau in Mengen  
St. Cornelius und Cyprian in Ennetach

Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach-Donau“

20. Dez. 2025 - 16. Jan. 2026  
19. Jahrgang

### Im Licht von Weihnachten das Leben neu sehen



Ennetacher Christbaum

So sehr wir als Kinder die freilich am Arbeitsprozess beteiligten Nutznießer des ganzen Betriebs um Beruf, Hof und Haus waren, war es uns doch am liebsten, durfte das Leben langsam zu einer aufgeräumten Ruhe finden. Bei hohem über die untere Türleiste reichendem Schnee durfte die Tür zum Bienenhaus nur lautlos vorsichtigst geöffnet werden – um der Ruhe und Stille wegen. Als Schüler am liebsten wäre ein Dezember ohne die vielen lästigen Arbeiten gewesen, die es in der Schule abzuarbeiten galt. Ich will uns zugute halten: Solche Einstellungen bleiben. In der griechischen Sage verhungert König Midas, nachdem er alles zu Gold hat werden lassen (müssen). Gewendet: Sich im menschlich Begrenzten bewegen und erfüllen lassen zu dürfen, verbindet uns alle untereinander. Denn wir leben in irren Zeiten. Das reichste eine Prozent in Deutschland, 800.000 Menschen, häuft ein komplettes Viertel des Multibillionenvermögens an: Zehnmal so viel wie die gesamte ärmerle Hälften, rund 40 Mio Menschen in Deutschland. Wundert es jemanden: Wir halten einem erstarkenden Rechtsradikalismus entgegen, die Machtblöcke unserer Erde verfestigen sich, der Kampf um die Erhaltung der Schöpfung und die Abwendung einer Klimakatastro-

phe gegen das werbungsgesteuerte Anspruchsenken ist in vollem Gange. Der Frieden mit der Natur und unter den Menschen bleibt fernes Ziel. Und doch angesichts dieses schlanken schönen Ennetacher Christbaums denke ich zurück, als man den Tannenbaum eben erst tatsächlich in der „Heiligen Nacht“ sehen durfte, als die Eltern am Abend des 24. Dezembers für uns wartende Kinder die Türe zur Wohnstube öffneten, in der, wie aus einer anderen Welt kommend, der im Kerzenlicht glänzende Baum stand. Das religiöse Gefühl erwacht keinesfalls unter der Konsum- und Unterhaltungswalze unserer vorweihnachtlichen Zeit, sondern kommt aus der Stille, der Erwartung und wunderbaren Einlösung eben dieser. Zurück zum Eingangsgedanken: Gerade an Weihnachten sollten es

Mensch und Tier gleich haben. Letzte erhielten sogar besondere Pflege und Aufmerksamkeit. So kann der Weg aus dem dunklen Stall von Bethlehem zu einem neuen Licht führen, in dem man sein eigenes Leben vom Anfang bis zum Ende neu zu sehen beginnt. Dann sind die Kerzen und Licht an Weihnachten Zeichen, dass Gott dem Menschen nicht fern ist und das Licht seiner uns Heil und Frieden schenkenden Einladung in der Finsternis aufstrahlen lässt. Allen frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtstage, Glück und Frieden durch Gottes Segen im Neuen Jahr, Ihr/Euer Pfarrer Stefan Einsiedler

## Gottesdienste in Liebfrauen

### 4. Adventswoche Zeit für Freude

Samstag, 20. Dezember

18.30 Eucharistiefeier  
Gedenken: Werner Trost, Sina Schleweck, Else und Paul Niedermüller, Franziska und Wilhelm Kuchelmeister, Rita Needham

### 4. Adventssonntag

#### Sonntag, 21. Dezember

Jes 7,10-14; Röm 1,1-7; Mt 1,18-24

10.30 Eucharistiefeier  
Kindergottesdienst „Himar ist im Stall in Bethlehem dabei“  
18.00 Bußgottesdienst im Advent „Rorate Caeli: Tauet, Himmel, den Gerechten“

Montag, 22. Dezember

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 23. Dezember

10.30 Ministrantenprobe vor Weihnachten

„O Emmanuel“

18.30 Eucharistiefeier  
Schlichte Rorate zum Abschluss der Adventszeit

### Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

#### In der Heiligen Nacht Mittwoch, 24. Dezember

Jes 9,1-6; Tit 2,11-14; Lk 2,1-14

15.45 Weihnachtliche Einstimmung

16.00 der Stadtkapelle  
Kinderkrippenfeier „Kinder helfen Kindern“  
21.00 Christmette  
Adveniat-Kollekte „Rettet unsere Welt #ZukunftAmazonas“

### Erster Weihnachtsfeiertag Donnerstag, 25. Dezember

Jes 52,7-10; Hebr 1,1-6; Joh 1,1-18

10.30 Eucharistiefeier  
Adveniat-Kollekte „Rettet unsere Welt #ZukunftAmazonas“  
18.00 Gesprochene Christvesper im Chor der Liebfrauenkirche

### Zweiter Weihnachtsfeiertag, Stephanus Freitag, 26. Dezember

Apg 6,8-10; 7,54-60; Mt 10,17-22

10.30 Eucharistiefeier  
Einführung von Frau Maria Fuchs in den Lektorendienst  
Liederkranz Hohentengen  
Volker Nagel  
Kindersegnung  
Gedenken: Hildegard Schneider, Helene Reck, Karl-Heinz Nierada mit verstorbenen Angehörigen, Familie Growietz, Familie Kachel, Joachim Schwarz

### Fest der Heiligen Familie

#### Sonntag, 28. Dezember

Sir 3,2-6.12-14; Kol 3,12-21; Lk 2,41-52

10.30 Eucharistiefeier

Montag, 29. Dezember

17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 31. Dezember, Silvester

18.00 Wortgottesdienst zum Jahresschluß  
Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde Zu Unserer Lieben Frau! Allen Danke für die Treue in der zurückliegenden Zeit. Ein gesegnetes und friedvolles Neues Jahr!

### Neujahr

#### Hochfest der Gottesmutter Maria

#### Fest der Namensgebung Jesu

#### Donnerstag, 1. Januar

Num 6,22-27; Gal 4,4-7; Lk 2,16-21

10.30 Eucharistiefeier

Die Nachbarschaftshilfe ist nicht als Reinigungskraft oder Ersatz für professionelle Dienstleistungen gedacht. Unser Auftrag beruht auf Freiwilligkeit und dem Wunsch, Menschen zu unterstützen. Die Bereitschaft zu helfen ist nicht selbstverständlich; sie kommt aus dem Herzen und verdient Wertschätzung. Für das kommende Jahr möchte ich bereits auf einen wichtigen Termin hinweisen: Am 3. Februar 2026 findet eine Präventionsschulung statt, zu der alle Helferinnen und Helfer verpflichtet sind. Bitte haltet Euch diesen Termin frei, Ihr bekommt dann dazu noch genauere Infos. Zusätzlich wünsche ich mir von allen Helfern eine stärkere Präsenz bei unseren Veranstaltungen. Abwesenheitsnotiz: Ich befindet mich vom 22.12.25 bis zum 06.01.26 im Urlaub. Danke für all Euren unermüdlichen Einsatz. Frohe Weihnachten und einen gesegneten Jahreswechsel. Sara Manente, NH

### Nikolausfeier der Ennetacher Begegnung

Die Begegnung Ennetach traf sich am 4. Dezember mit dem Kindergarten zu einer gemeinsamen Nikolausfeier. Die Kinder stimmten mit Nikolausliedern die Gäste bei Kaffee, Kuchen und Kinderpunsch auf die Adventszeit ein. Anschließend besuchte der Nikolaus auch die älteren Gäste und überreichte den fleißigen Frauen ein kleines Präsent. Alle Kinder und Teilnehmenden erhielten ein liebevoll zusammengestelltes Geschenk; die Veranstaltung zeichnete sich durch eine harmonische Begegnung von Jung und Alt aus. Sepp Rapp

### Mit Maria und Josef auf dem Weg

Es wird Zeit inne zu halten, Stille und Ruhe zu genießen. Es ist Zeit, zurück zu blicken und sich über Erreichtes zu freuen.

Es ist Zeit, Kraft zu tanken für die Aufgaben, welche vor uns stehen. Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit. Unseren Dank richten wir an die vielen Menschen, die an uns gedacht und unsere Arbeit finanziell, materiell, durch ihre Mithilfe und mit ihrem Fachwissen mit Rat und Tat unterstützt haben und uns immer

zur Seite stehen, wenn wir sie brauchen. Von Herzen sagen wir danke für die beständige, unterstützende und gewinnbringende Zusammenarbeit und gelingendes Miteinander mit den Eltern, dem Elternbeirat, Pfarrer Stefan Einsiedler, der Kirchengemeinde Liebfrauen Mengen sowie dem Kindergartenausschuss und, und, und. Nun wünschen wir Ihnen von Herzen frohe, gesegnete und friedvolle Weihnachtstage. Möge das Fest der Geburt Jesu bleibende Wärme schenken. Das Neue Jahr soll gefüllt sein mit Gesundheit und anhaltenden Augenblicken. Zuversicht soll Sie durch das Jahr 2026 begleiten und hoffnungsvoll in die Zukunft gehen lassen. Unsere Kindertagesstätte ist ab 21. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026 geschlossen. Ab Mittwoch, 7. Januar 2026 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. Team Katholische Kindertagesstätte Sankt Maria

### Begegnung Ennetach

Weihnachtliche Nachfeier im Gemeindehaus Tonja am Freitag, 2. Januar 2026, 14.00 Uhr, mit Weihnachtsliedern, begleitet von Frau Marschall. Herzliche Einladung zu diesem harmonischen Nachmittag.

### Ennetacher Ministranten

Wir treffen uns am 7. Januar 2026 um 18.15 Uhr am Gemeindehaus Tonja. Heute geht die Ministunde bis ca. 20.00 Uhr. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Die Oberminis Larissa, Anne, Daniel, Magdalena, Finja und Hannah

### Krabbelgottesdienst an Taufe Jesu

Jedes Jahr am Fest der Taufe Jesu, laden wir die Getauften der vergangenen drei Jahre und deren Eltern zum Tauferinnerungsgottesdienst ein. Dieser findet im kommenden Jahr am Sonntag, 11. Januar 2026 um 10:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Mengen statt. Wir freuen uns über viele Teilnahmen.

### Begegnung am Nachmittag Mengen

Die weihnachtliche Begegnung gestalten wir mit den schönen Zeichnungen von Sieger Köder „Eine Weihnachtsgeschichte vom Hohenberg“ und nach dem Kaffee mit

**Kollekte in den Kinderkrippenfeiern**  
sind zugunsten der Sternsingeraktion des  
Kindermissonswerks am 24.12. um 15 Uhr  
in Ennetach und um 16 Uhr in Mengen.  
Liebe Kinder, Danke für Euren Beitrag für  
„Kinder helfen Kindern“ mit dem schön  
kreativen Spendenkässchen.

### **Sternsingeraktion in Mengen**



Samstag-Sonntag, 3./4. 1. 2026 führen wir die diesjährige Sternsingeraktion „Schule statt Fabrik“ durch. Von den zwölf Gebieten in Mengen sind acht inzwischen gut besetzt. Herzlichen Dank für dieses nur aus der Mitte der Kirchengemeinde heraus kommende Engagement. Für vier Gebiete, im Gemeindehaus einzusehen, konnte sich noch keine Gruppe finden. Doch was noch nicht ist, kann ja noch werden. Wenn Sie es sich bitte einrichten möchten: Ab Samstag, 3.1., 10 Uhr für die Sternsingergruppen zuhause zu sein und diese freundlich und entgegenkommend wie immer zu empfangen. Alle Spenden gehen 1:1 an die 170 weltweiten Projekte (die Aktion hat das Deutsche Spendensiegel). Gerne nehmen die Kinder und Jugendlichen Süßigkeiten oder Vitaminreiches entgegen! Danke den Engagierten und sie Unterstützenden zugunsten einer perfekten Organisation, was Inhalte, Ziele und finanzieller Einsatz der Spenden anlangt. Zudem kann man nach Weihnachten sich doch gleich schon sozial engagieren und macht gute, identitätsfördernde Gemeinschaftserfahrungen. Weitere Gruppen bilden sich bitte, dann mit Information ans Pfarrbüro. Wir freuen uns natürlich sehr und wären glücklich, könnten wir auch die ausstehenden vier Stadtgebiete noch mit Gruppen bestücken! Den Aussendungsgottesdienst gestaltet unsere Instrumentalgruppe mit. Danke.

Gebiet 1 (grün): Grünes Zimmer, Quellenweg, Auf der Brunnenstube  
Gebiet 6 (pink): Sonnenluger, Lindenstraße, Olgastraße, Siedlungstraße  
Gebiet 7 (blau): Goethestraße, Friedrich-Silcher-Straße, Heimgartenstraße bis Reiserstraße  
Gebiet 8 (orange): Bei der Linde, Beim Holderstock, Schleussbrunnenweg, An der Arnoldsgrube

Gebiet 9 (blau): Zwischen Bremer Straße, Königsberger Straße und Beizkofer Straße  
Gebiet 10 (rot): Paul-Keller-Straße, Im Kapellenmösch  
Gebiet 11 (grün): zwischen Bremer Straße und Beizkofer Straße, Breslauer Straße, Oderweg, Posener Weg  
Gebiet 12 (pink): Am Zeilhag, Bremer Straße, Potsdamer Straße, Weidenstraße, Lupinenweg, Haselnussstraße

**Für diese Gebiete suchen wir noch Sternsinger**  
Gebiet 2 (gelb): Pfullendorfer Straße, Meßkircher Straße bis einschließlich Feuerwehr  
Gebiet 3 (orange): Hauptstraße bis Eisenbahnstraße, Wilhelmstraße, Auf dem Hof, Wasserstraße  
Gebiet 4 (gelb): Alte Straße bis Kreisverkehr  
Gebiet 5 (grün): Friedenstraße, Storchenweg, Riedlinger Straße

### **Jahresschlussandacht**

Die Jahresschlussandacht in der Liebfrauenkirche übernimmt Herr Karl Josef Greinacher am 31.12. um 18 Uhr.

### **Der lebendige Advent in Ennetach**

Dienstag, 23.12. um 17 Uhr laden Mitglieder des Ennetacher Kirchengemeinderats ins Gemeindehaus Tonja ein zu einer adventlichen Besinnung mit Punsch, Glühwein und Lebkuchen. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

### **Nachbarschaftshilfe Mengen**

Zum Jahresausklang möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich in unserer Nachbarschaftshilfe engagieren. Euer Einsatz macht einen spürbaren Unterschied – oft im Stillen, aber wirkungsvoll verlässlich. Ihr seid das Herz unserer Gemeinschaft. Ohne Euren unermüdlichen Einsatz wären viele Dinge nicht möglich. Ebenso möchte ich außerdem auch den Familien danken, die uns ihr Vertrauen in unsere Arbeit schenken.

Freitag, 2. Januar  
18.00 Vesper

**Sternsingeraktion in Mengen**  
**Sternsingen für Kinderrechte**  
**Schule statt Fabrik**  
**3. - 4. Januar 2026**  
**Besuche ab 10 Uhr**

### **2. Sonntag nach Weihnachten**

**Sonntag, 4. Januar**  
Sir 24,1-2.8-12; Eph 1,3-6.15-18; Joh 1,1-18  
10.30 Eucharistiefeier  
Aussendung der Sternsinger  
Hausbesuche  
Kollekte für die Sternsingeraktion

Montag, 5. Januar, Johannes Nepomuk, Bischof von Philadelphia, 1860

17.00 Rosenkranz

### **Hochfest Erscheinung des Herrn**

**Dienstag, 6. Januar**

Jes 60,1-6; Eph 3,2-3a.5-6; Mt 2,1-12  
10.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Januar

17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 8. Januar

17.00 Rosenkranz

Freitag, 9. Januar

7.35 Schülergottesdienst  
17.00 Rosenkranz

18.00 Vesper in der Weihnachtszeit

Samstag, 10. Januar

18.30 Eucharistiefeier  
Gedenken: Hans Schnell, Hans und Rita Leuze, Konrad und Maria Lacher, Reinhold Kessler

### **Fest der Taufe des Herrn**

**Sonntag, 11. Januar**

Jes 42,5a.1-4.6-7; Apg 10,34-38; Lk 3,13-17  
10.30 Eucharistiefeier  
Krabbelgottesdienst  
Tauferinnerung, Gemeindesaal

Montag, 12. Januar

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 13. Januar

**9.00 Eucharistiefeier**

Gedenken: Werner Trost

18.00 „Mit der Taschenlampe unterwegs in der Kirche“  
Erstkommunionkinder

Mittwoch, 14. Januar

17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 15. Januar

17.00 Rosenkranz

Freitag, 16. Januar

7.35 Schülergottesdienst

17.00 Rosenkranz

18.00 Vesper

18.00 Licherfeier, Firmkurs

### **Gottesdienste in St. Cornelius und Cyprian**

#### **4. Adventswoche**

##### **Zeit für Freude**

#### **4. Adventssonntag**

**Sonntag, 21. Dezember**

Jes 7,10-14; Röm 1,1-7; Mt 1,18-24

9.00 Eucharistiefeier

Gedenken: Pfarrer Kaspar Baumgärtner, Maria und Willi Teufel, Rainer Merkle

18.00 Bußgottesdienst im Advent  
„Rorate Caeli: Tauet, Himmel, den Gerechten“, Liebfrauenkirche

Dienstag, 23. Dezember

18.30 Rosenkranz

19.30 Kirchenchor

#### **Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn**

##### **In der Heiligen Nacht**

**Mittwoch, 24. Dezember**

Jes 9; Tit 2; Lk 2

15.00 Kinderkrippenfeier  
„Kinder helfen Kindern“

18.00 Christmette  
Adventiat-Kollekte „Rettet unsere Welt #ZukunftAmazonas“

#### **Erster Weihnachtsfeiertag**

**Donnerstag, 25. Dezember**

Jes 52; Hebr 1, Joh 1

9.00 Eucharistiefeier

Adventiat-Kollekte „Rettet unsere Welt #ZukunftAmazonas“

18.00 Gesprochene Christvesper im Chor der Liebfrauenkirche

## Zweiter Weihnachtsfeiertag, Stephanus

**Freitag, 26. Dezember**

Apg 6 - 7; Mt 10,17-22

9.00 Eucharistiefeier  
Kindersegnung  
Gedenken: Egon Ehinger, Verstorbene der Familien Sauter und Knoll, Helena Alber, Hans Kleiner, Anna und Emil Müller, Rosa und Josef Walser, Marlene Sigg und Erna Neuburger  
Verabschiedung von Simon und Florian Kühnbach aus dem Ministrantendienst

## Fest der Heiligen Familie

**Sonntag, 28. Dezember**

Sir 3; Kol 3; Lk 2,41-52  
9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Dezember, Silvester/Neujahr  
**18.00 Eucharistiefeier zur Jahreswende**

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian! Allen Danke für die Treue in der zurückliegenden Zeit. Ein gesegnetes und friedvolles Neues Jahr!

Freitag, 2. Januar

18.00 Vesper

## 2. Sonntag nach Weihnachten

**Sonntag, 4. Januar**

Sir 24; Eph 1; Joh 1,1-18

9.00 Eucharistiefeier

## Sternsingeraktion in Ennetach

## Sternsingen für Kinderrechte

## Schule statt Fabrik

## Hochfest Erscheinung des Herrn

**Dienstag, 6. Januar**

Jes 60,1-6; Eph 3,2-3a.5-6; Mt 2,1-12

9.00 Eucharistiefeier  
Aussendung der Sternsinger  
Hausbesuche  
Sternsingerkollekte

Donnerstag, 8. Januar

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 9. Januar

7.35 Schülergottesdienst

18.00 Vesper in der Weihnachtszeit

## Fest der Taufe des Herrn

**Sonntag, 11. Januar**

Jes 42,5a.1-4.6-7; Apg 10,34-38; Lk 3,13-17

9.00 Eucharistiefeier  
13.30 Taufe von Emily Sophie Fähndrich

Dienstag, 13. Januar

18.30 Rosenkranz

Mittwoch, 14. Januar

18.00 „Mit der Taschenlampe unterwegs in der Kirche“  
Erstkommunionkinder

Donnerstag, 15. Januar

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 16. Januar

7.35 Schülergottesdienst

18.00 Vesper

18.00 Lichterfeier, Firmkurs

## AUS DEM GEMEINDELEBEN



### Erich Wohlwender geehrt

60 Jahre ist Herr Erich Wohlwender Mitglied der Kolpingsfamilie Mengen und wüsste manche Geschichte zum Besten zu geben. Er ist Helfer/Fahrer unserer Fördergemeinschaft Nachbarschaftshilfe und Himmelträger an Maifest und Fronleichnam. Herzlichen Glückwunsch, verbunden mit einem Danke für große verbürgte Treue. Treu Kolping!

### Stadtkapelle in der Liebfrauenkirche

Vor Beginn der Kinderkrippenfeier um 16 Uhr wird die Stadtkapelle im Chorraum der Liebfrauenkirche Aufstellung nehmen und uns mit Weihnachtsliedern auf das Fest einstimmen. Bitte achten Sie darauf, bis 15.45 Uhr die Plätze eingenommen zu haben. Danke Herrn Dr. Ralph Uhl und allen MusikerInnen des Ensembles für

diese gesammelte einzigartige Möglichkeit, „Weihnachten werden zu lassen“.

### Aus dem Mengener Kirchengemeinderat

Entlang der ohnehin an den Heiligen ausgerichteten Martinskirche Martin von Tours, Nikolaus, Elisabeth von Thüringen, Cäcilia, ging es hinein in die kurze Sitzung. Pfarrer Einsiedler informierte über die seit gut zwei Jahrzehnten im Stau sich befindenden Abmangelverhandlungen für die Kindertagesstätten, die sich nun sehr positiv und allen so annehmbar gestaltet haben, so dass die Kirchengemeinden mit 5% der Kosten für die Kindertagesstätten sich beteiligen werden. Dies dann ab 2028. Derzeit liegen wir bei 88%, mit einer langsamem Steigerung bis zu der dann zehn Jahre gelten sollenden Regelung sind dann alle verantwortlich mit im Boot. Das Eine ist das nun einvernehmlich besprochene Vorgehen, das Andere der Weg durch die Gremien, nicht zuletzt das diözesane Genehmigungsverfahren. Wir erinnern uns: Der Regionalmanager hat uns die Aufgabe aller drei Kindertagesstätten nahegelegt, nur die Trägerschaft sollten wir behalten. Doch schadlos halten wir uns nicht. Wir bringen Opfer und übernehmen Verantwortung, sind darum zuverlässiglich, dass das nun besprochene Vorgehen Früchte trägt. Im Übrigen noch: Alle, die Mitglieder der Kirchengemeinden sind und bleiben, unterstützen unsere Kindertagesstätten auch in deren ideell wertvoller Trägerschaft. Danke. Der KGR beschließt das Protokoll, trifft zwei Personalentscheidungen, beschließt den Wartungsvertrag für das „Baumteam“ nicht zuletzt wg. der vielen Bäume (Silberpappeln) auf dem Gelände von St. Maria und auf dem Kirchplatz. Der KGR bekräftigt angesichts des nun an Fahrt aufnehmenden Unionsverfahrens der Diözese erneut den Erhalt der Eigenständigkeit, da wir derzeit keine Auflösungserscheinungen in der Kirchengemeinde aufweisen und betont die Notwendigkeit der Sicherung dieses erneut ge-

fassten Beschlusses. Schon auch zugunsten unserer Kirchenpflegen in den Gemeinden, die gut besetzt sind und alleamt zugunsten eines hoch dotierten Verwaltungsbeamten der Diözese herabgestuft werden sollen. Schön der Artikel im KS Nr. 40, 14.12.2025, S. 6 allerdings hinsichtlich des synodalen Wegs. Wir hätten es uns hinsichtlich von „Kirche der Zukunft“ gewünscht: „Es braucht einen weiteren Dialog und weiteres Zuhören“ (Leo XIV.); statt dieses Hauruckverfahrens. Es mag verständnisvoll gelten: „Denn sie wissen nicht, was sie tun“ (Lk 23,34). Umso erfreulicher die gute Stimmung – auch im Anschluss des Jahresabschlussessens. Die erste Sitzung im Januar dann am Mittwoch, 14.1. um 20 Uhr.

### Adveniat - Weihnachtsaktion 2025

#### Rettet unsere Welt #Zukunft Amazonas Hausgebet im Advent und an Weihnachten

Unter dem obigen Motto stellt das Lateinamerika-Hilfswerk der katholischen Kirche in diesem Jahr die Indigenen ins Zentrum der bundesweiten Weihnachtsaktion. Ihr, liebe LeserIn, solidarischer Beitrag zur Kollekte in den Weihnachtsgottesdiensten am 24./25. Dezember ist ein Beitrag, unsere gemeinsame Welt zu retten. Vertieftes Wissen kann man sich in den im Ausgang unserer Kirchen liegenden Adveniat-Magazinen holen, z.B. zur Frage, wie es um das Amazonasgebiet zehn Jahre nach dem Pariser Klimaabkommen steht. Außerdem finden Sie Anregungen für die Gestaltung Ihrer Advents- und Weihnachtszeit in Gemeinde, Schule und Familie. Eine schöne Anregung „Hausgebet im Advent“ (Gl 25) und „Feier am Heiligen Abend“ (Gl 26).

